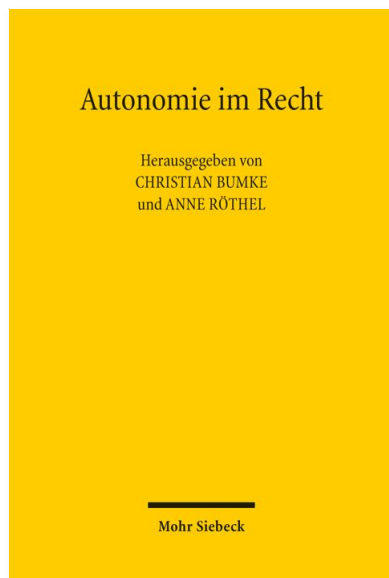


Autonomie im Recht

Gegenwartsdebatten über einen rechtlichen Grundbegriff Herausgegeben
von Christian Bumke und Anne Röthel



In langer geistesgeschichtlicher Tradition und verfassungsrechtlicher Festschreibung zählen wir Autonomie zu den elementaren Grundbegriffen von Recht und Rechtsordnung. Dabei haben wir es mit einer gleichermaßen elementaren wie wandlungsfähigen Vorstellung zu tun. Solche unabgeschlossenen Vorstellungen wie Autonomie rücken gerade in Zeiten großer gegensätzlicher Bewegungen in den Vordergrund. Doch was genau lässt sich aus Autonomie für das Recht folgern, während die Grenzlinien zwischen Menschen und Maschinen verschwimmen, Märkte immer wieder aufs Neue Phasen der Regulierung und De-Regulierung erleben und die multikulturelle Öffnung unserer Gesellschaft sowohl die Auflösung als auch die Re-Dogmatisierung des Privaten bewirkt? Die hier versammelten Beiträge aus der Rechtswissenschaft, der Ethnologie und der Politikwissenschaft zeigen Wege auf, wie das Nachdenken über Autonomie im Recht gelingen kann.

Anne Röthel ist Direktorin des Max-Planck-Instituts für ausländisches und internationales Privatrecht, Hamburg; Professorin an der Bucerius Law School, Hamburg.

Christian Bumke Geboren 1963; 1996 Promotion; 2003 Habilitation; Inhaber des Commerzbank-Stiftungslehrstuhls Grundlagen des Rechts an der Bucerius Law School in Hamburg.

2017. XI, 436 Seiten

ISBN 978-3-16-154883-3
fadengeheftete Broschur 99,00 €

Jetzt bestellen:

<https://www.mohrsiebeck.com/buch/autonomie-im-recht-9783161548833/>

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104